

**Ministerin Birgit Honé startet DAK-Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander“ in Niedersachsen****Krankenkasse sucht Menschen, die soziale Verantwortung zeigen und sich für Toleranz und Respekt engagieren**

Hannover, 3. September 2020. Die niedersächsische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und die DAK-Gesundheit starten den neuen Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander“. Gesucht werden erstmals Einzelpersonen oder Gruppen, die sich in besonderer Weise für ein gesundes Miteinander engagieren. Bei der Auszeichnung geht es um einen respektvollen und toleranten Umgang, eine gute Nutzung Sozialer Medien und mehr Gesundheitsvorsorge. Die Teilnehmer können sich über das Internet in drei Kategorien bewerben und auf Landes- und Bundesebene Geldpreise gewinnen. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2020.

„Welche Werte uns im Alltag begleiten, wie wir auf einander achten und wie wir miteinander umgehen, das hat großen Einfluss auf unser aller Gesundheit. Nicht nur, aber auch durch die Corona-Krise wurde uns dies sehr deutlich gemacht“, sagt Dirk Vennekold, Leiter der Landesvertretung der DAK-Gesundheit in Niedersachsen. Gemeinsam mit Ministerin Birgit Honé sucht die Krankenkasse deshalb Menschen, die mit ihren Ideen und Projekten andere inspirieren. „Wer soziale Verantwortung zeigt und sich gesundheitlich engagiert, ist bei unserem neuen Wettbewerb genau richtig“, so Vennekold.

**Ministerin Honé ist Landesschirmherrin**

Die niedersächsische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und regionale Entwicklung betont: „Im Internet ist im Moment sehr viel in Bewegung. Menschen definieren neu, was ein gesunder Umgang mit digitalen Medien sein kann und werden dabei unglaublich kreativ. Deshalb übernehme ich sehr gerne die Schirmherrschaft für diesen Wettbewerb, der viel Aufmerksamkeit für gute Ideen im Netz schaffen wird.“

Interessenten für den neuen Preis können sich in drei Kategorien bewerben. Die erste Kategorie „Gesichter für eine gesunde Gesellschaft“, wendet sich an Menschen, die sich beispielsweise für ihre Nachbarschaft oder gegen Mobbing einsetzen und so zeigen, wie ein gesundes Miteinander mit mehr Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft gelingen kann. In der zweiten Kategorie „Gesichter für ein gesundes Netz“ dreht sich alles

Rainer Lange | Graf-Adolf-Str. 89 | 40210 Düsseldorf  
Tel.: 0211 550415-1120 | Mobil: 0172 4200593 | E-Mail: rainer.lange@dak.de

um digitale Medien. Was verbindet Menschen, wenn sie im Internet unterwegs sind? Wie finden sie Abstand und Entspannung? Gesucht sind Einzelpersonen oder Gruppen, die sich für ein gesundes Miteinander im Internet engagieren. Mit „Gesichter für ein gesundes Leben“ werden in der dritten Wettbewerbskategorie Menschen angesprochen, die neue Ideen zum Gesundbleiben entwickeln – etwa für alkoholfreie Afterwork-Partys, Yoga-Treffen für Senioren oder gesundes Kochen für Kinder. Alles, was der körperlichen oder seelischen Fitness dient, ist in dieser Kategorie möglich.

Wer mit seinem Projekt mitmacht und Gesicht zeigen will, kann sich in einer oder in mehreren Kategorien online bewerben. Der Wettbewerb erfolgt zweistufig: Zunächst ermittelt eine Landesjury in Niedersachsen die besten drei „Gesichter für ein gesundes Miteinander“. Sie kommen zusammen mit Landessiegern aller Bundesländer in die Endausscheidung.

Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen zum Wettbewerb finden Bewerber auf: <http://www.dak.de/gesichter>

Die DAK-Gesundheit ist mit 5,6 Millionen Versicherten eine der größten Krankenkassen in Deutschland. Sie hat 2018 die Initiative „Für ein gesundes Miteinander“ ins Leben gerufen, um Freundlichkeit, Rücksicht und Toleranz in der Gesellschaft zu stärken